



Breitensporttag

Zum ersten Mal organisierte der BEV am Samstag, 6. September 2025 einen Breitensporttag in Chur. 21 Athleten und Athletinnen nahmen mit viel Begeisterung an diesem Event teil. Es wurden vielfältige Themen angepackt. Neben dem konventionellen Eistraining durften die Athleten auch ins Solodance reinschnuppern. Die jüngeren Teilnehmer:innen bereiteten für alle ein Mittagessen vor und hörten einiges über Ernährung. Die älteren Sportler:innen besuchten einen Workshop mit dem Inhalt, wie weiter im Eiskunstlaufen als junge Erwachsene. Mentaltraining war ein weiterer sehr interessanter Teil, bei dem unsere Girls und Jungs hörten wie wichtig die mentale Seite im Verlauf einer Sportlerkarriere ist. Die Abrundung des Tages bildeten Yoga, bei welchem sich unsere Kids ganz schön verbogen haben und Cool & Clean mit dem Thema Fairplay, ein ganz wichtiges Thema in der heutigen Zeit. Spielerisch wurden die Kids auf dieses Thema sensibilisiert.

Die Jungs und Mädels waren mit viel Enthusiasmus dabei, haben den Tag sehr genossen und sicherlich den einen oder anderen Aspekt mit nach Hause genommen. Ich glaube, alle waren am Abend müde aber glücklich und zufrieden.

An dieser Stelle möchte ich mich vor allem bei Ramona und Sarina für die tatkräftige Hilfe bei der Organisation und dem Leiten verschiedener Kurse bedanken. Ohne unsere Kursleiterinnen Manuela Pereira (Yoga), Sara Galliard (Solodance) und Michael Barnbeck (Ernährung), wäre unser Breitensporttag nicht möglich gewesen. Auch ihnen gehört mein grosser Dank.





Bündnermeisterschaft

Die BM fand in der Saison 25/26 in Chur statt. Mit sehr viel Herzblut wurde diese vom EC Chur und uns organisiert und durchgeführt. Die über 320 Anmeldungen (so viele wie noch nie) stellte das OK vor einige Herausforderungen, welche aber alle mit Bravour gemeistert wurden. Auch dieses Jahr konnten die zahlreichen Zuschauer in den verschiedenen Kategorien (vom 1. Stern, über die SIS-Kategorien bis hin zu den Adults und Special Olympics Teilnehmern) am Wochenende vom 06. bis 08. März 2026 eine tolle Mischung von spannenden und vielfältigen Wettkämpfen mitverfolgen. Es wurde mitgefiebert und oftmals auch gelitten. Jede Darbietung wurde mit grossem Applaus honoriert. Unsere Sternläufer:Innen vermochten die Zuschauer mit ihren tollen, engagierten Auftritten, die Breitensport- und SIS Kategorien mit motivierten hochstehenden Kürren zu begeistern. Die Artistikkategorien vermochten das Publikum zu verzaubern und wurden mit viel Applaus belohnt. Die Adultsbewegung wächst im Moment von Jahr zu Jahr. Die BM hat sich in diesem Segment einen Namen gemacht und erfreut sich immer grösserer Beliebtheit im In- und Ausland. So durften wir an der BM wieder über 30 Adultnummern bestaunen. Hut ab vor diesen Leistungen. Was mich besonders beeindruckt hat, waren wiederum die Darbietungen der Special Olympics Teilnehmer:Innen. Es war so schön zu sehen mit viel Ehrgeiz und Einsatz, aber auch mit welcher Freude, sie ihre Wettkämpfe bestritten haben. Auch hier haben wir uns mit der BM bereits einen Namen gemacht im Ausland und durften Athleten aus der Schweiz, Österreich, Deutschland und sogar Lettland begrüßen.

An dieser Stelle möchte ich mich beim EC Chur und unseren Offiziellen sowie dem Vorstand nochmals entschuldigen, dass dieses Mal nicht alles reibungslos verlaufen ist im Hintergrund. Ist eigentlich nicht meine Art, aber ich musste erkennen, dass ich an einem solchen Wettkampf neben den anderen Aufgaben nicht noch als verantwortlicher Rechnungsführer arbeiten kann. Dem EC Chur und im Speziellen dem Vorstand präsidiert von Agnes Vasella möchte ich hier an dieser Stelle einen grossen Dank aussprechen. Auch möchte ich mich bei allen Offiziellen für die Hilfe und Unterstützung bedanken. Vor allem Marco Stadelmann und Susi Garobbio, welche mich während dieser 3 Tage sehr unterstützt und gestützt haben, gilt mein ganz spezieller Dank. So konnten wir die BM schlussendlich erfolgreich über die Bühne bringen ohne dass die Athleten oder Zuschauer viel gemerkt haben.

Bündnermeisterinnen:

Breitensport I Mädchen: Dea Staub, ISC St. Moritz

Breitensport I Knaben: Leonhard Muggli, EC Chur

SIS Young Novice U12: Lavinia Muggli, EC Chur

SIS Juvenile U14 Mädchen; Laura Wüthrich, EC Chur

SIS Advanced Novice U16 Mädchen: Ellen Fischer, ISC St. Davos

SIS Juniors Frauen: Felicitas Fischer, ISC Davos

Wir gratulieren dem Athleten und den Athletinnen ganz herzlich





ARGE ALP vom 21. – 22. März 2026

An der ARGE ALP war der BEV dieses Jahr mit 16 Läuferinnen vertreten, wovon 2 Athletinnen als Ersatz, resp. Unterstützung mit dabei waren. Wir reisten mit dem Car nach Dornbirn, was immer sehr hilft, den Teamspirit zu stärken. Die Kids freuten sich auf die Reise, da es da immer lustig und ausgelassen zugeht. Wir durften ab Thusis mit dem Team aus dem Tessin reisen was half, die Kosten zu senken. Begleitet wurden unsere Athletinnen von einer Delegation des BEV. Bei diesem Anlass mit Sportlern aus der Lombardei, Trentino, Südtirol, Bayern, Tirol, Voralberg, Salzburg, Tessin, St. Gallen und Graubünden messen sich die verschiedenen Alterskategorien in einem freundschaftlichen Wettkampf. Unsere Girls waren mit viel Begeisterung dabei und feuerten sich gegenseitig tatkräftig und laut an. Den Eltern, welche unsere Athleten an den Wettkämpfen mit sehr viel Enthusiasmus und Beifall unterstützt haben, möchte ich hier ein besonderes Kränzchen winden. Ebenfalls ein grosses Dankeschön an unsere Trainer Andrej und Christa, an unsere Offiziellen Sanja Amsel und Rachel Grütter, an das Betreuungsteam Thomas und Marie Eve und nicht zuletzt an unsere Kids. Es hat so viel Spass gemacht und es lief alles so friedlich ab, dass es für uns alle ein ganz tolles Wochenende war, welches noch lange in unseren Erinnerungen präsent sein wird.





An der ARGE ALP wurden folgende Rangierungen erreicht:

U19 Girls

Ejnie van der Geest, Gastläuferin ISC St. Moritz, 9. Rang
Tabea Sciaranetti, Gastläuferin ELC Lenzerheide-Valbella, 14. Rang
Felicitas Fischer, ISC Davos, 15. Rang
Emma Brutloff, ISC St. Moritz, 20. Rang



U16 Girls

Ellen Fischer ISC Davos, 18. Rang
Sanni Cattaneo, EC Chur, 22. Rang
Aline Pampel, ISC St. Moritz, 31. Rang



U14 Girls

Laura Wüthrich, EC Chur, 9. Rang
Leonie Donat, EC Chur, 16. Rang
Kim Künzler, EC Chur, 20. Rang



U12 Girls

Daria Bischoff, ISC St. Moritz, 15. Rang
Dea Alexandra Staub, ISC St. Moritz, 23. Rang
Inès Rellstab, ISC St. Moritz, 26. Rang
Lenya Koller, ELC Lenzerheide-Valbella, 36. Rang

**Graubünden erreichte in der Mannschaftswertung den
8. Schlussrang**





Eisschnellaufen

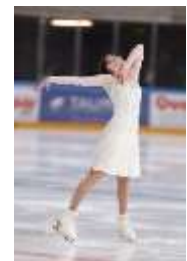
Wir haben im Moment zwei Athletinnen beim Eisschnellaufen
Kiira Caflisch ISCD ist wie schon im letzten Jahr **Nachwuchs-
Schweizermeisterin** über 500m, Giulia Man, ebenfalls ISCD
Ist **amtierende Schweizermeisterin** Junioren über 500m und 1000m
Kiira hat eine Talentcard regional, Giulia hat eine Talentcard National
und ist in der Junioren National-Mannschaft.



Solo Dance

Unsere zwei Eisschnellläuferinnen nehmen auch an Solo Dance
Wettbewerben statt.

Kiira stand bei allen drei Wettbewerben
von SIS in ihrer Kategorie auf dem Podest. Sie glänzte 1x
mit Gold, 1x mit Silber und 1x Bronze
Giulia war in ihrer Kategorie 2x vierte und 1x fünfte.



**Herzliche Gratulation diesen beiden Läuferinnen zu
diesen tollen Leistungen**

Adults

Ich möchte in meinem Bericht kurz noch auf unsere Adultbewegung eingehen, welche stetig wächst.
Wir haben Stand heute bereits 7 aktive Adultläuferinnen und 1 Adultläufer im Kanton Graubünden und
es werden in den nächsten Jahren noch mehr werden.. Unsere Sportler sind in der vergangenen Saison
an einigen internationalen und nationalen Wettkämpfen gestartet.

BM 2026:

| | |
|-------------------|--|
| Bronze Women I: | Jenny Marina Gruber, EC Flims, 1. Rang |
| Bronze Herren: | Massimo Pitta, 1. Rang |
| Silver Women I: | Milena Alig ISC Davos, 2. Rang Lorena Wyss, EC Flims, 4. Rang |
| Silver Women II: | Sarina Collet, ISC Davos, 4. Rang |
| Silver Women III: | Katja Galliard, EC Chur, 1. Rang |
| Gold Women I: | Vanessa Vasella |

| | |
|----------------------------|-----------------------------------|
| Artistik Bronze Men: | Massimo Pitta, EC Chur, 1. Rang |
| Artistik Silver Women I: | Milena Alig, ISC Davos, 1. Rang |
| Artistik Silver Women III: | Katja Galliard, EC Chur, 1. Rang |
| Artistik Gold Women I: | Vanessa Vasella |
| Artistik Gold Women II: | Sarina Collet, ISC Davos, 1. Rang |

TK Bericht BEV Breitensport Und Events Saison 2025 / 26



BÜNDNER
EISLAUF-
VERBAND

Wie ihr seht, sind die Adults eine gute Perspektive für alle erwachsenen Läuferinnen, welche nicht (mehr) SIS laufen und doch noch viel Freude am Eislaufen haben. Es finden viele Wettkämpfe auf internationaler Ebene statt. Auch national werden immer mehr Adultwettkämpfe nach ISU Reglement angeboten. Motiviert doch eure Athleten:Innen, auch im Erwachsenenalter (ab 18 Jahren) weiter zu laufen. Oberstdorf ist einer von zwei ganz grossen ISU Events, wo Läufer:Innen ab 28 Jahren bis ca. 80 Jahren aus der ganzen Welt starten. An einigen anderen Wettkämpfen sind Young Adults ab 18 Jahren bereits zugelassen. Für Auskünfte rund um den Erwachsenensport könnt ihr mich gerne jederzeit kontaktieren.

Die Breitensportkommission von Swiss ice Saking plant einen internationalen Wettkampf in der Schweiz spätestens in der nächsten Saison.

Folgende Läufer und Läuferinnen haben Graubünden am ISU Wettkampf in Oberstdorf vertreten

Anna Barbara Caflisch: Masters Women II Artistik

Ramona Barnbeck : Silver Women I Free Skating
Gold Women I Artistik

Sarina Collet: Silver Women I Free Skating,
Silver Women I Artistik

Katja Galliard: Silver Women III Free Skating
Silver Women III Artistik

Massimo Pitta: Bronze Men III Free Skating
Bronze Men III Artistik



Schweizer Delegation in
Oberstdorf inkl. unseren
Bündner Athleten



Es wurden ganz tolle Leistungen erzielt und die Schweiz gut vertreten.

Auch an den weiteren Wettkämpfen, wie Heuried Cup, Zubi Cup wurden von einzelnen Athleten hervorragenden Platzierungen erzielt, oftmals Podestplätze

Young Adults Wettkämpfe

Swan Challenge Slowenien 23. - 25. Oktober 2026

Skate Berlin 13. -15. Februar 2026



Special Olympics

Chur leistet ganz tolle Arbeit, verbunden mit viel Herzblut in Graubünden im Bereich Special Olympics. Ihnen verdanken wir es, dass wir stand heute, 5 Athleten bei den Special Olympics haben.



Mauro Di Nardo Mitglied EC Chur
Short Track
Special Olympic Innsbruck
1x Silber, 2 x Bronze



Fabian Höhener Mitglied EC Chur
Short Track
Special World Winter Games 2025, Silber
Special Olympic Innsbruck
2 x Gold. 1 x Bronze



Niculin Mitglied EC Chur
Short Track
Ist noch am Anfang seiner Laufbahn



Livio Rageth Mitglied EC Chur
Special World Winter Games 2025, Bronze
BM 2026, Bronze



Silja Horber Gastmitglied EC Chur
Special World Winter Games 2025, Gold



Ganz toll gemacht, herzliche Gratulation diesen Athleten

Im Hinblick auf 2029 ist es sehr wichtig, dass wir mehr Schweizer Athleten stellen können. Es wäre cool, wenn sich die anderen Clubs dazu bereit erklären, Special Olympics Athleten aufzunehmen. Solltet ihr Fragen dazu haben, gibt euch der EC Chur, allen voran Agnes Vasella, gerne Inputs. Ihr könnt euch auch jederzeit uns vom BEV oder an Special Olympics Schweiz wenden.

Swiss Ice Skating befasst sich in der neu gegründeten Kommission Breitensport mit dem ganzen Breitensport, von den Sternchen, über die Adults bis hin zu den Special Olympics



Danke

Ich möchte es an dieser Stelle nicht versäumen, den Trainern und Trainerinnen in den Clubs ganz herzlich für ihre tolle Arbeit zu danken. Auch allen Funktionären in den Clubs kann man niemals genug danken, für die Arbeit, welche sie ehrenamtlich verrichten. Ohne Eltern, welche ihre Kinder immer unterstützen, gäbe es keine Athleten und Athletinnen. Ein grosses Dankeschön dafür. Speziell bedanken möchte ich mich natürlich bei unseren Kids, welche uns immer wieder grosse Freude machen. Zu sehen, wie sie sich entwickeln und mit welcher Freude sie diesen wunderschönen Sport ausüben, macht sehr viel Freude.

Meinem Vorstandskollegen und meinen Vorstandskolleginnen danke ich ebenfalls für die Zusammenarbeit. Auch wenn es in diesem Jahr zu starken Spannungen und unüberbrückbaren Differenzen kam, möchte ich doch sagen, dass ich euch schätze. Thomas und Marie Eve, ihr habt eure Meinungen stets nachdrücklich verteidigt, was euer gutes Recht war. Ihr habt viel für den BEV gemacht. Ich nehme ganz sicher einige Inputs mit in die Zukunft. Barbara und Manuela, euch danke ich für eure wertvolle Mitarbeit und euer stets faires Verhalten. Ihr wart lange Zeit so etwas wie der Anker im Vorstand.

Ich bedaure sehr, dass es so ausgeht, aber manchmal ist es besser, getrennte Wege zu gehen, wenn man keine gemeinsamen Perspektiven mehr sieht.

Parsonz, 18. Juni 2026

Olivia Collet

